

Seelsorgeeinheit Echaztal

Kath. Kirchengemeine St. Wolfgang
Pfullingen - Lichtenstein

Wolgangsbote

31.10.2021 – 19.12.2021



31. Oktober: Der heilige Wolfgang feiert Namenstag

Sein Herzenswunsch:
„Suche lebendige Bausteine für den
(Wieder-) Aufbau meiner Kirchengemeinde
St. Wolfgang Pfullingen – Lichtenstein!“

IMPRESSUM -
Herausgeber

**Katholisches Pfarramt St. Wolfgang
(Pfullingen-Lichtenstein)**
Marktstr. 26, 72793 Pfullingen

Ansprechpartner

**Pfarramtssekretärinnen
Pfarr- u. Gemeindebüro**

Tania Imbergamo und Sandra Leippert
Fon 07121 71208, Fax 07121 79771
eMail stwolfgang.pfullingen@drs.de
<https://www.seelsorgeeinheit-echaztal.de>
<https://www.facebook.com/SEEEchaztal/>

Pfarrer

Dekan Hermann Friedl
Fon 07121 71208, eMail info@jhf7.de

Pfarrvikar

Andrew Owusu
Mobil 0176 32512196, eMail
andyowan.aoa@gmail.com

Diakon

Roland Hummler
Mobil 0176 32512196, eMail roland.hummler@drs.de

Diakon

Dr. Mark J. Schaefer
Fon 07121 239823, eMail diakon.schaefer@gmail.com

Gewählter KGR-Vorsitzender

Karl-Martin Schwarz
Fon 07121 799383, eMail k-m.schwarz@gmx.de

Kirchenpflegerin Pfullingen

Regina Barton
Fon 07121 578252, eMail bartonre@t-online.de

Kirchenpflegerin Lichtenstein

Maria-Anna Rädlein
Fon 07129 5595, eMail maraedlein@gmx.de

Hausmeisterin Pfullingen

Kornelia Hornik
Mobil 0157 34893912,
eMail kornelia.hornik@gmail.com

**Hausmeisterehepaar
Unterhausen**

Natalia u. Luan Lici
Mobil 0157 56070494, eMail natalialici@gmail.com

Kindergarten St. Josef
Braikestr. 12, Pfullingen

Julia Aparo
Fon 07121 78643, Fax 07121 750769
eMail LeitungStJosef.Pfullingen@kiga.drs.de

Kindergarten St. Elisabeth
Moltkestr. 49, Unterhausen

Doris Wieland
Fon 07129 4199, Fax 07129 694373
eMail LeitungStElisabeth.Lichtenstein@kiga.drs.de



Bericht aus dem Kirchengemeinderat

Am 14. Juli traf sich der KGR zu seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause im Gemeindehaus St. Wolfgang. Auf der Tagesordnung stand nur ein Punkt, nämlich die Wahl der neuen Pfarramtssekretärinnen. Aus mehreren Bewerbungen hatte das Leitungsteam im Vorfeld, zusammen mit Herrn Auber vom Dekanatsverwaltungszentrum drei Bewerberinnen für die engere Wahl positioniert. Es gab zuerst eine kleine Einzelvorstellungsrunde der Damen und dann konnten die Räte jeweils noch Fragen stellen. Nach intensiven Beratungen folgte schließlich die Wahl in geheimer Abstimmung. Für die Besetzung der beiden 50%-Stellen hat sich der KGR für Frau Tania Imbergamo und Frau Sandra Leippert entschieden. Sie erhielten die Zusagen telefonisch und auf dem Postweg.

Da der KGR jetzt schon über ein Jahr seine Arbeit aufgenommen hat, coronabedingt aber noch keine Möglichkeit fand, sich auch etwas persönlicher kennen zu lernen und nicht nur Tagesordnungspunkte zu beraten, traf man sich im Anschluss an diese Wahlsitzung bei Familie Tran in gemütlicher Runde bei leckerem Essen und guten Gesprächen.

In der nächsten Sitzung am 22. September wurde Herr Johannes Seelhorst als Nachrücker für den aus familiären Gründen ausgeschiedenen Oliver Tress im KGR verpflichtet. Herr Seelhorst übernimmt auch die Aufgabe des stellvertretenden Protokollanten und wird Mitglied im Verwaltungsausschuss.

Des Weiteren wurde das Gremium über die Amtsniederlegung von Dirk Hilpert unterrichtet. Dieser kann aufgrund seines Studiums nicht mehr die nötige Zeit für die Mitarbeit im KGR aufbringen. Nächster Nachrücker wäre Herr Felix Reyhl aus Lichtenstein. Herr Reyhl hat aber eine Mitarbeit im Rat aus zeitlichen Gründen abgelehnt. Möglicher Nachrücker ist dann Herr Thomas Musiol, der in der Sitzung am 20. Oktober verpflichtet wurde (der KGR hat am 22.09. beschlossen, dass der verbleibende Pfullinger Nachrücker das Lichtensteiner Mandat wahrnehmen kann). Aus dem Gremium ist aus persönlichen Gründen Herr Christoph Kolz ausgeschieden, für den es keinen Nachrücker mehr gibt.

Um wieder mehr Anbindung von jungen Familien an das Gemeindeleben zu bewirken, möchte Frau Sabine Siebert wieder einen Kindergottesdienst einmal monatlich in Unterhausen anbieten. Dafür werden noch Mitarbeiter-/innen gesucht. Auch sollen die Eltern der Kinder aus unseren beiden Kindergärten und die Eltern der Erstkommunionkinder für mehr Teilhabe/Mitwirken am Gemeindeleben eingebunden werden.

Herr Peter Schaich (aus Pfullingen) regte eine Städtepartnerschaft zwischen Pfullingen und St. Wolfgang (am Wolfgangsee) in Österreich an. Der KGR sieht eine Freundschaft positiv, sie muss aber von beiden Seiten gewollt und mit Leben gefüllt werden. Es braucht allerdings einen Ansprechpartner / Organisator. Herr



Schaich könnte als „Kopf“ fungieren. Er soll angefragt werden, ob er diese Aufgabe übernehmen würde, vom KGR sieht sich derzeit niemand in der Lage dazu.

Auf die Nachfrage von Gemeindemitgliedern, wann es wieder Werktagsgottesdienste gibt, starten wir im Advent mit drei Rorategottesdiensten jeweils donnerstags um 18:30 Uhr.

Da mit dem Abriss des alten Kindergartengebäudes St. Josef die Jugendräume im Untergeschoss wegfallen, stellt der KGR den Jugendlichen den kleinen Saal im Gemeindehaus als neuen Jugendraum zur Verfügung. Dieser muss aber noch renoviert und nach den Wünschen der Jugendliche ausgestaltet werden.

Am Schluss der Sitzung erhalten die Räte noch verschiedene Informationen; zum Besichtigungstermin im Rohbau des neuen Kindergartengebäudes, zu den beiden Erntedankgottesdiensten mit alternativem Erntedankaltar, zum Termin des Wolfgangsfestes (Patrozinium), sowie zum Kirchenkaffee jeden zweiten Sonntag nach dem Gottesdienst.

Dekan Friedl lädt den KGR anlässlich seines 60. Geburtstages am 07.10.2021 ab 16 Uhr zur Begegnung auf dem Kirchplatz und im Gemeindehaus St. Wolfgang, sowie einem abschließenden Dankgottesdienst ein.

Karl-Martin Schwarz

Gewählter KGR-Vorsitzender



Neue Pfarramtssekretärinnen in Teilzeit

Seit 01. September 2021 arbeiten im Pfarr- und Gemeindebüro unsere beiden neuen Sekretärinnen, Frau Tania Imbergamo (RT) und Frau Sandra Leippert (Engstingen), mit je einer halben Stelle. So ist gewährleistet, dass beide über alles Bescheid wissen und sich wechselseitig vertreten können. Wir heißen Frau Imbergamo und Frau Leippert herzlich willkommen, wünschen ihnen viel Freude und Erfüllung im Dienst an den Menschen unserer Kirchengemeinde und darüber hinaus, ein gutes und fruchtbares Miteinander und Gottes reichen Segen!

F.d. KGR: Dk Hermann Friedl



Tania Imbergamo



Sandra Leippert

Just married



Unsere Kindergartenleiterin, Frau Julia Aparo, und ihr Mann, Nils Jansen, haben am 15. Mai 2021 in St. Johann zivilrechtlich geheiratet und dieses Fest am 18.05.2021 im Kolleginnenkreis mitsamt Kindergartenkinder auf der Übergangsspielwiese St. Josef (St. Wolfgang) nachgefeiert. Wir beglückwünschen die beiden herzlich zur Besiegelung Ihrer Liebe und wünschen reichlich Gottes Segen und eine glückliche Zukunft!

F.d. Träger: Dk Hermann Friedl



Oberministranten Wechsel

Am Sonntag, den 03.10.2021 änderte sich das Leitungsteam der Ministrantinnen und Ministranten. Verena Reuter gab ihren Dienst als Oberministrantin nach 3 Jahren ab, um sich ihren anderen Ehrenämtern besser widmen zu können. Wir wünschen Ihr alles Gute auf ihrem weiteren Weg und danken ihr für ihr Engagement der letzten Jahre.

Auf das leere Oberminiamt folgen 2 Nachfolgerinnen für Pfullingen: Eva Lotta Maurer und Jessica Cidylo bilden nun zusammen mit Linus Maurer das Oberministrantentrio für Pfullingen. Auch Unterhausen hat Nachwuchs bekommen: Magdalena Wicker unterstützt von nun an Wiebke und Tamara Gutbrod als Oberministrantin. Wir wünschen den neuen Oberminis viel Kraft, Kreativität und Geduld für dieses Amt und freuen uns als Team zusammenzuwachsen und gemeinsam Aktionen auf die Beine zu stellen!

F.d. Oberministranten:
Tamara Gutbrod



Neuer Pfarrer der Ev. Kirchengemeinde Pfullingen

Liebe Glaubensgeschwister in der katholischen Kirchengemeinde in Pfullingen,

mein Name ist Benjamin Lindner und ich bin seit September der neue geschäftsführende Pfarrer der Ev. Kirchengemeinde Pfullingen. Ende August sind wir als Familie, meine Frau Martina und unsere drei Söhne nebst unserem Hund Zita in die Friedrichstrasse gezogen und sind sehr herzlich empfangen worden, u.a. bei der Investitur im ökumenischen Miteinander.

Hergezogen sind wir nach 9 Jahren aus Beimerstetten bei Ulm, wo ich auch Pfarrer der Kirchengemeinde Beimerstetten-Westerstetten-Vorderdenkental war. Ich selbst bin in Lemgo/Lippe geboren und dort auch aufgewachsen. Über das Studium kam ich allerdings in den „Süden“ der Republik.

Inzwischen haben wir die ersten Umzugsherausforderungen gemeistert, sind sehr gerne hier und ich persönlich freue mich auf die Zusammenarbeit in der Ökumene!

In diesem Sinne und in Vorfreude auf unsere Begegnungen grüße ich Sie ganz herzlich!

Ihr Benjamin Lindner



Verabschiedung von Herr Josef Kinzelmann

Danke schön, Josef Kinzelmann

Am 29.9.2021 besuchten Dekan Hermann Friedl und ich, Klaus Paech, unser seit vielen Jahren sehr engagiertes Gemeindemitglied, Herrn Josef Kinzelmann.

Herr Kinzelmann war von 1973 bis Juni 2021 Hausmeister des Kindergartens St. Elisabeth. Dieser Tätigkeit widmete er sich mit viel persönlichem Einsatz. Unser Kindergarten war für ihn seine „gute Stube“. Schon während der Bauzeit baute und installierte er zusammen mit anderen Gemeindemitgliedern Spielgeräte für den Außenbereich. Auch heute, nach Beendigung seiner Hausmeistertätigkeit, führt ihn sein Weg oft dort vorbei.

Aber das waren noch nicht alle Dienste, die Herr Kinzelmann für die Gemeinde leistete. Er war von 1971 bis 1991 Mitglied des KGR. Außerdem brachte er bei allen baulichen Maßnahmen im Bauausschuss seine Erfahrung und sein Wissen ein.

Erwähnen möchte ich auch, dass er viele Jahre die Bruder-Konrad-Kirche täglich morgens auf- und abends zuschloss.

Mit einem Geschenkkorb für Herrn Kinzelmann und Blumen für seine Frau dankten Herr Dekan Friedl und ich ihm für sein langjähriges Wirken in unserer Kirchengemeinde und wünschten ihm alles Gute und Gottes Segen für seinen Ruhestand.

Nachfolger ist Herr Günter Gekeler, Unterhausen.

Klaus P. Paech
Vorsitzender Ortsausschuss
Lichtenstein



Kartoffelpflanzaktion der Firmlinge

Und Gott sah das es gut war, der 6. Tag...

Diese Schriftstelle aus der Schöpfungsgeschichte, war die Grundlage der Firmgruppe von Diakon Roland Hummler. Aufgrund der Pandemie und die damit verbundenen Abstandsregelungen, fand die Vorbereitung zur Firmung beinahe ausnahmslos auf dem „Firmäckerle“ neben der Villa in der Marktstr.30 statt
Am 28. April wurden die Kartoffeln gepflanzt. Hier das Bild einfügen mit dem Untertitel,



„So fing alles an!“

und am 28. September nun geerntet. Die Firmlinge hegten und pflegten in diesen fünf Monaten Ihr „Firmäckerle“, auf dem auch noch Erdbeeren wachsen, Tomaten und verschiedene Kräuter bestens gedeihten.

Die Ernte war überaus üppig, rund 43 Kg Kartoffeln wurden geerntet. Die Sorte Jubel(goldgelbe) erbrachte 1,2 Kg die Rosa Tannenzapfen 1,1, Kg, die Blaue Anneliese 2,6 kg, Desireé (zartrote) 1.9 Kg, Arran Vicktory (blasblau) 1,0 KG und die überwiegend festkochende Annabell erbrachte einen Ertrag von mehr als 35 Kg. Hier das Bild mit dem Fingerstern über den Kartoffeln einfügen und noch ein Bild von der Homepage mit dem Untertitel: „Das Ergebnis!“

Kartoffelfest 21. November

Die Gemeinde ist ganz herzlich zum Kartoffelfest, am 21. November nach dem Gottesdienst eingeladen. Aus der eigenen Ernte kredenzen die jungen Kartoffelbäuerinnen und Bauern eine selbstgekochte leckere Kartoffelsuppe, wahlweise mit oder ohne Würstchen und selbstgebackenes Kartoffelbrot. Die jungen Damen und Herren freuen sich sehr, Ihre eigenen Kartoffeln und die daraus hergestellten Speisen der Gemeinde anzubieten und hoffen auf einen regen Zuspruch. Der Reinerlös des Kartoffelfestes kommt der Jugendarbeit in Butema zugute, wie auch schon die Firmlingsspende vom 19./20.06.2021 in Höhe von € 365.--

F.d. Firmteam: Diakon Roland Hummler



Hilfe für Familien in Not

Der Kirchengemeinderat hat ein Konto eingerichtet für Spenden an bedürftige Familien. Hintergrund: Idee einer Pfullingerin, die ihre jährlich anfallende Kirchensteuer nach ihrem Austritt aus der Kirche künftig Familien in finanzieller Not im Echaztal zukommen lassen möchte. „Es gibt so viele Familien auch bei uns vor Ort, die sich grundsätzliche Dinge einfach nicht leisten können, und da wollte ich wenigstens ein kleines bisschen Abhilfe schaffen“, so die Pfullingerin. Zudem gibt es Familien mit krebserkrankten Kindern oder Kinder im Hospiz, die auf diese Weise finanziell unterstützt werden könnten. „Vielleicht ist dieses besondere Spendenkonto auch Ansporn für andere Spender, bedürftigen Familien im Echaztal zu helfen“, hofft Dekan Friedl.

Auf das Konto können auch Taufgelder oder Geld überwiesen werden, welches frisch verheiratete Paare statt der Geschenke, die sie zur Hochzeit erhalten, lieber spenden möchten.

Der KGR entscheidet dann gemeinsam mit Dk Hermann Friedl über die Verteilung der Spenden. Wer speziell für diesen Zweck Geld spenden möchte: Stichwort „Familien im Echaztal in Not“,

Spendenbescheinigungen werden auf Wunsch ausgestellt.

Kontonummer DE61 6405 0000 0000 6000 15.



DART - Digitalisierung im Alter in Reutlingen

Älteren Menschen das Leben einfacher, bunter und vielfältiger zu machen sowie eine aktive und selbstbestimmte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen, ist Ziel des Projektes DART - Digitalisierung im Alter in Reutlingen.

Das durch das Caritas-Zentrum Reutlingen initiierte Projekt möchte ältere Menschen auf dem Weg in die digitale Welt begleiten und vor allem diejenigen abholen, die noch Berührungängste mit den digitalen Medien haben.

Durch das Projekt DART soll Senior*innen die Welt der digitalen Medien nähergebracht werden, damit sie diese für ihre persönliche Lebensgestaltung nutzen können. Dazu gehört beispielsweise Videotelefonie mit den Enkelkindern, Fahrkarten online kaufen, Reisen bequem von zu Hause buchen oder online einkaufen.

Durchgeführt werden sollen die Schulungen von ehrenamtlichen Digitalpat*innen, die ihre Erfahrungen und ihr Wissen an interessierte Senior*innen weitergeben und diese auf ihrem Weg in die digitale Welt begleiten und unterstützen.

Für dieses Projekt werden Senior*innen gesucht, die Interesse haben, erste Schritte in die digitale Welt zu wagen und auch Ehrenamtliche, die gerne ihr Wissen im Umgang mit digitalen Medien an andere Menschen weitergeben möchten. Für interessierte Ehrenamtliche erfolgt vorab eine Schulung durch die Caritas, gerne auch bei Ihnen vor Ort.

Wenn Sie mehr über das Projekt DART erfahren möchten oder Interesse - sowohl als Teilnehmer*in oder Digitalpat*in - haben, dürfen Sie sich gerne direkt an mich wenden. Ich freue mich über jeden, der den ersten Schritt in die digitale Welt wagt oder der sein Wissen an andere weitergeben möchte.

Informationen und Auskunft: Marina Wiesend
Email: wiesend.m@caritas-fils-neckar-alb.de
Telefon: 07121/165618

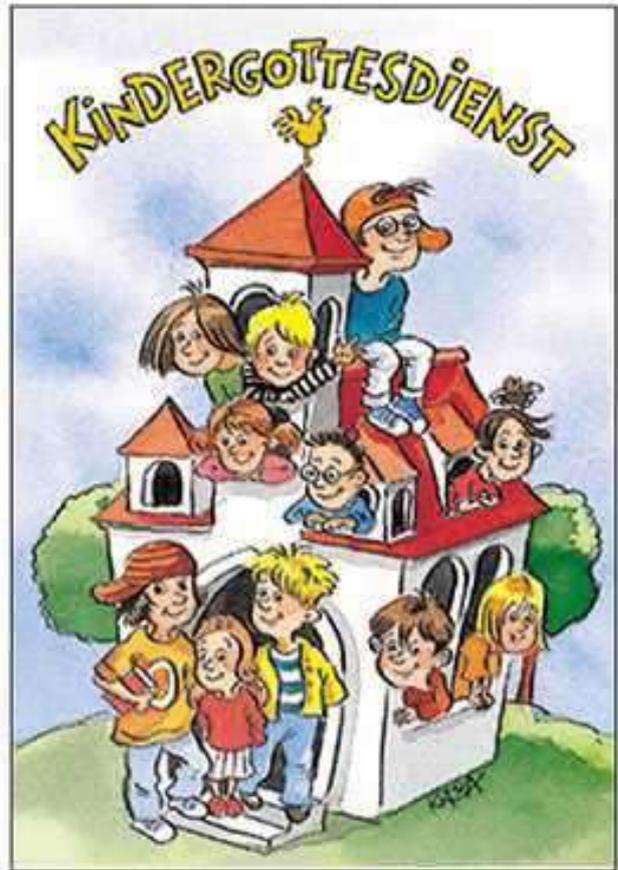
Maria Wiesend



Kinderkirche in Unterhausen

Jeweils am ersten Sonntag im Monat um 10.30 Uhr findet parallel zum Gottesdienst wieder die Kinderkirche statt. Ich lade alle großen und kleinen Kinder dazu herzlich ein. Gerne dürfen auch die Mamas oder Papas noch mit dabei sein. Wir starten den Gottesdienst zur Begrüßung gemeinsam in der Bruder Konrad Kirche und ziehen anschließend um ins Gemeindehaus, wo wir singen, beten und basteln. Die Frohe Botschaft erfahren wir in kindgerechter Darstellung oder in Wort und Bild. Auch zum abschließenden Segen kommen wir wieder mit der Gemeinde in der Kirche zusammen. Ich freue mich auf jedes Kind, und jede Mama und jeden Papa, der mich noch im Team unterstützt. Schnuppert einfach mal rein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächsten Termine sind: [07.11.2021](#),
05.12.2021 und [02.01.2022](#)



Sabine Siebert
Tel.: [07129-694916](tel:07129-694916)

Chor Dreiklang

Der Chor Dreiklang möchte wachsen. **Gerne dürfen auch Männer mitsingen.** Wir treffen uns immer donnerstags (außer den Schulferien) und proben im Gemeindesaal in Pfullingen von 19 - 20 Uhr. Die Probe beginnt mit einem kurzen Interessenaustausch, Stimmbildung und klanglichen Chorübungen. Danach üben wir Stücke ein, die an den zur Mitwirkung vorgesehenen Gottesdiensten gesungen werden. Unser Schwerpunkt liegt bei den neuen geistlichen Liedern. Dazu begleiten uns meist Instrumentalisten aus der Gemeinde. Wir würden uns sehr freuen, wenn neue Sängerinnen und Sänger (auch jugendliche) mit uns in lockerer Atmosphäre proben würden. Schauen Sie doch einfach mal vorbei, hören Sie zu oder singen Sie doch gleich mit

F. d. Chor „Dreiklang“ Gangolf Merkle



Ökumenische Sankt-Martinsfeier am 11. November

Der jährliche Sankt-Martinsumzug wird dieses Jahr als Feier und ohne Umzug stattfinden, um den noch immer gültigen Corona-Einschränkungen gerecht zu werden. Sie sind herzlich eingeladen, sich am Donnerstag, den 11. November um **18 Uhr** auf dem **Parkplatz der Pfullinger Hallen** einzufinden, wo unsere Feier stattfinden wird. Dort angekommen bitten wir Sie, sich an einer der Eingänge zum Parkplatz entweder per Luca App oder über die ausgelegten Zettel zu registrieren (eine Registrierung pro Familie). Wir bitten Sie außerdem, während der ca. halbstündigen Feier eine Maske zu tragen und die Abstandsregel von 1,5 m zu beachten.

Wir freuen uns, zumindest in reduziertem Umfang wieder an die bisherige Tradition anknüpfen zu können, und insbesondere das Vorbild des heiligen Martin zu erinnern und die Szene von der Teilung seines Mantels mit dem Bettler vorzuspielen. Die Pfullinger Feuerwehr wird wieder ein Feuer entzünden, das in Kälte und Dunkelheit ein Zeichen für Wärme und Licht sein wird. Als Ersatz für den sonst üblichen Umzug schlagen wir vor, zu Fuß zu den Pfullinger Hallen zu kommen und dabei erleuchtete Laternen zu tragen. Auf Punch und Hefezopf müssen wir dieses Jahr leider verzichten, planen dafür aber verpackte Kekse zu verteilen. **Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

F.d. Planungsteam
Diakon Mark J. Schaefer



Aus der Ökumene der ACK Pfullingen

Martinsfeier am 11. November

Aufgrund beengter Platzverhältnisse am Pfullinger Marktplatz und am Kirchplatz der St. Wolfgangskirche verlegt die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen dieses Jahr das

Martinsfest auf den Platz bei den Pfullinger Hallen.

Hier ist es auch möglich, den erforderlichen Abstand zu halten.

Familien mit Kindern im Grundschulalter sind herzlich eingeladen

am Donnerstag, 11. November um 18.00 Uhr mit ihren Laternen zum Hallenplatz zu kommen und dort dem Hl. Martin, der mit dem Bettler den Mantel teilt, zu begegnen.

Ursula Halter



Sankt-Martinsfeier

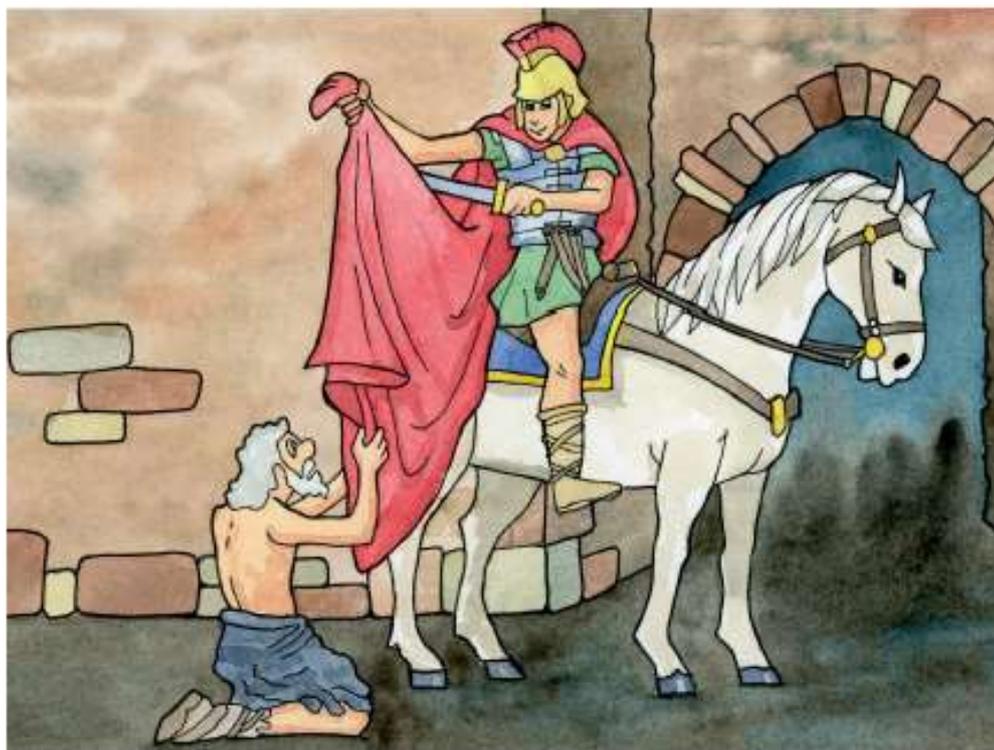


Bild: Davorin Manovic, Neckar-Odenwald-Kreis

In **Pfullingen**
Beginn auf dem Parkplatz bei den
Pfullinger Hallen
Donnerstag, 11. November 2021
um 18.00 Uhr

ACK Pfullingen



Ökumenischer Arbeitskreis der Pfullinger Kirchen (ÖAK)



Kirchencafé in Pfullingen

Einmal im Monat wollen wir uns wieder nach dem Gottesdienst bei einem Tässchen Kaffee austauschen, ins Gespräch kommen, und so unser Gemeindeleben aktivieren. Das geht sicher auch mit coronagemäßigem Abstand. Für die nächsten beiden Monate findet das Kirchencafé jeweils am 2. Sonntag nach dem 10.30 Uhr Gottesdienst in St. Wolfgang statt, je nach Witterung entweder auf dem Kirchplatz oder im hinteren Bereich der Kirche.

Nächste Termine: 14. 11. und 12. 12.

Herzliche Einladung!

F.D. Kirchencaféteam
Ursula Halter



Familienkreis I Planungsabend 2022

Nachdem wir in diesem Jahr viele Termine absagen mussten, planen wir neu für das Jahr 2022 und hoffen auf viele „Präsenztermine“. Dazu treffen wir uns am Freitag, 19.

November 2021 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Wolfgang.

Adventsfeier

Am Vorabend des dritten Advent, Samstag, 11. Dezember 2021
um 19 Uhr laden wir ein zu Besinnung und gemütlichem

Beisammensein, ebenfalls im Gemeindehaus in Pfullingen. Bitte Getränke und Gebäck mitbringen.



F. d. Familienkreis: Ursula Halter



„Gottes zerstreute Funken. Jüdische **Mystik** bei Paul
Celan“
Rüdiger Sünner mit seinem Film zu Gast in der Reihe
„Philosophie im Kloster“

Seit 1700 Jahren leben Jüdinnen und Juden nachweislich auf dem Gebiet des heutigen Deutschlands. Eine ökumenische Plakat-Kampagne weist in diesem Jahr immer wieder auf einzelne Aspekte jüdischen Denkens und Glaubens hin.

Nun soll in Kooperation mit der Neske-Bibliothek in deren Reihe „Philosophie im Kloster“ ein Film des Berliner Regisseurs Rüdiger Sünner gezeigt werden, der anhand des Lebens und des lyrischen Werks von Paul Celan in ein Kapitel jüdischer Mystik führt, das diesem großen Dichter der Nachkriegszeit das Schreiben nach dem Holocaust wieder ermöglichte.

Paul Celan hat im Pfullinger Kloster mit seinem Gedicht-Band „Sprachgitter“ Spuren hinterlassen, die vom Pfullinger Verleger Günter Neske initiiert waren. Das Pfullinger Sprechgitter war für Celan Symbol für die unterbrochene Kommunikation nach dem Nationalsozialismus. Das Deutsche Literatur-Archiv in Marbach am Neckar veröffentlichte dazu ein „Spuren“-Heft. Die Arbeitsstelle für die Literarischen Museen in Baden-Württemberg unterstützt die Veranstaltung, die im vergangenen Jahr zu Paul Celans 100.Geburtstag stattfinden sollte, von der Pandemie allerdings verhindert wurde. Nun soll der Plan am **Donnerstag, 18. November um 20 Uhr in der Pfullinger Klosterkirche** nachgeholt werden. Rüdiger Sünner wird in den Film und seine Thematik einführen und zum anschließenden Gespräch bereit sein.

Eintritt mit 3 G, und 10.- €

Inhalt und Hintergrund:

Wie ist ein Gott zu denken, der die Existenz des Bösen in seiner Schöpfung zulässt? Wo ist sein Licht angesichts all der Finsternis in der Welt? Hat sich Gott schon am Anfang der Schöpfung zurückgezogen, um deren freie Entwicklung nicht zu gefährden? Begann nicht schon der Uranfang der Schöpfung mit einer Katastrophe, in der die ersten Seinsformen zerbrachen und uns einen kosmischen Scherbenhaufen hinterließen? Von solchen Gedanken der Kabbala war der jüdische Dichter Paul Celan tief berührt. Nach dem Holocaust, dem seine Eltern zum Opfer fielen, konnte er an keinen allgütigen und allmächtigen Gott mehr glauben. Doch es blieb die Idee von den zerstreuten göttlichen Lichtfunken, die wir immer noch aufspüren und einsammeln können...

Die Kabbala-Studien Gershom Scholems und der von Martin Buber überlieferte Chassidismus übten einen großen Einfluss auf das spirituelle Weltbild Paul Celans aus. Eine filmisch noch nie dargestellte Seite des Dichters der »Todesfuge«:



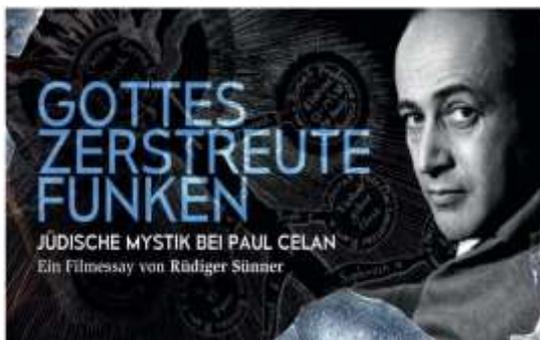
Für Paul Celan war seine Heimat, die Bukowina, »eine Landschaft, in der ein nicht unbeträchtlicher Teil jener chassidischen Geschichten zu Hause war, die Martin Buber uns allen wiedererzählt hat.« Celan war fasziniert von den dort ausgedrückten Ideen von Zimzum, Shevirat Ha Kelim und Tikkun Olam. »Zimzum« besagt, dass Gott sich zu Beginn der Schöpfung zurückgezogen habe, um dem Menschen eine freie Entwicklung zu ermöglichen. Die dennoch von ihm zur Unterstützung ausgesandten dünnen Lichtstrahlen waren immer noch zu mächtig und so zerbrachen die ersten »Gefäße« der Schöpfung in Millionen von Splittern und Funken (»Shevirat Ha Kelim«). Seither ist Gottes Licht als Vielzahl von Funken verstreut über die Welt und harrt selbst in Steinen, Wasserlachen und Gewächsen auf seine Wiederherstellung (»Tikkun Olam«).

Für Celan eine bildgewaltige negative Theologie, die auch nach dem Holocaust bestehen konnte.

Der Film „Gottes zerstreute Funken“ versucht zu zeigen, wie Celans Poesie in vielen Variationen versucht, diese verstreuten Funken einzusammeln und ihre Würde zu bewahren.

Felicitas Vogel und Gaby Frey – Bantle

Film und Vortrag: Gottes zerstreute Funken



Gemeinsam mit der Neske-Bibliothek in der Reihe „Philosophie im Kloster“ lädt die ACK Pfullingen im Jubiläumsjahr 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland ein zu einem Filmessay von Rüdiger Sünner.

Anhand des Lebens und Werks von Paul Celan, dessen 100. Geburtstag sich 2020 jäherte, führt der Film ein in ein Kapitel jüdischer Mystik, das diesem großen Dichter der Nachkriegszeit das Schreiben nach dem Holocaust wieder ermöglichte.

Der Film wird gezeigt am Donnerstag, 18. November, 20 Uhr in der Klosterkirche Pfullingen. Der Eintritt beträgt 10 € (erm: 5 €). Es gelten die 3G-Regeln.

Ursula Halter



Einladung zu abendlichen Gottesdiensten im Advent

Lange Zeit fanden in unserer Kirchengemeinde am Werktag keine Gottesdienste mehr statt. Im Kirchengemeinderat haben wir überlegt, in der Adventszeit mit drei Abendgottesdiensten, jeweils am Donnerstag Abend um 18.30 Uhr zu starten.



"Taut, ihr Himmel, von oben, ihr Wolken, lasst Gerechtigkeit regnen!" – voll Hoffnung richtet sich in der Adventszeit der Blick mit den Worten des Propheten Jesaja auf die Erlösung (Jesaja 45, 8).

Nach dieser Bibelstelle sind die traditionellen **Rorategottesdienste** (Rorate caeli – Tauet, Himmel) benannt.

Wir feiern **Rorate**

am 2.12.21 in St. Wolfgang Pfullingen

am 9.12.21 in Br. Konrad Unterhausen



Am 16.12.21 in St. Wolfgang Pfullingen wird der Gottesdienst als **Taizegottesdienst** gestaltet zum Thema:

„Entzünde das Feuer im Dunkel unserer Nacht“

Meditative Gesänge, Texte und Stille laden ein, zur Ruhe zu kommen und sich innerlich auf das Weihnachtsgeschehen

vorzubereiten.

Zu allen Gottesdiensten wird ein Fahrdienst angeboten. Scheuen Sie sich nicht, im Pfarrbüro anzurufen. Wir holen Sie gerne ab und bringen Sie heil wieder nach Hause.





Adventliche
Zwischen-
zone

der etwas andere musikalische Abend

☘ Freitag : 03. Dez. 21 ☘
18:30 Uhr



St. Wolfgang Kirche
PFÜLLINGEN

Wir freuen uns auf euch 🎵

Desiree Kemeny * Thomas Loosen * Ilka Ferreira Martins





Sei begrüßt lieber Nikolaus...

Wir begrüßen den Heiligen Nikolaus an seinem Festtag, dem 6. Dezember um 18 Uhr in der St. Wolfgangskirche in Pfullingen.

Wir hören eine Nikolausgeschichte, singen Nikolauslieder und sicher hat der Heilige Mann für jeden ein kleines Geschenk dabei!

Alle Kinder sind herzlich eingeladen!



Ursula Halter

Bußfeier im Advent

In den geprägten Zeiten, sich einmal intensiv auf das bevorstehende kirchliche Hochfest innerlich einzustimmen und sich zu reflektieren, dazu dient die Bußfeier in der adventlichen Vorbereitung auf Weihnachten.

Bewusst wurde in diesem Jahr der Termin für diese Feier auf das Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria gelegt, ist doch die Gottesmutter für so viele Anliegen, Sorgen und Nöte unsere Fürsprecherin bei Ihrem Sohn Jesus Christus.

Diese besondere Bußfeier findet am 8. Dezember um 18:30 Uhr in der St. Wolfgang Kirche in Pfullingen statt.

Diakon Roland Hummler



Licht-Weg in Dunkel-Zeiten

Ein besonderes Adventserlebnis: im dunklen Wald dem Licht begegnen.

Wir laden ein zu einem Adventsweg am Abend des vierten Adventssonntags.

Wir treffen uns

am 19.12.21 um 17 Uhr

am Spielplatz beim Tannenwald in Pfullingen.



Auf unserem Weg wollen wir an verschiedenen Stationen mit Texten und Liedern dem Weihnachtsgeheimnis auf die Spur kommen.

F. d. Pastoral-Liturgischen Arbeitskreis

Ursula Halter

Anmeldung Sternsinger

Nun ist es wieder soweit: Die Sternsingeraktion in Lichtenstein und Pfullingen geht in die nächste Runde. Jedes Jahr ziehen Anfang Januar die Sternsinger durch die Straßen, um den Segen für das kommende Jahr in Ihre Häuser zu bringen und gleichzeitig für Kinder in Not Geld zu sammeln. Dieses Jahr lautet das Motto „Gesund Werden- Gesund Bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“. Repräsentativ für über 100 Hilfsprojekte liegt dieses Jahr der Fokus auf Afrika, da dort aufgrund von schwachen Gesundheitssystemen täglich Kinder sterben. Durch Corona wurden Gesundheitssysteme nochmals mehr in den Fokus gerückt. Die Pandemie und auch der Klimawandel stellen eine Gefahr für Kinder und Jugendliche auf der ganzen Welt dar.

Wir planen die Aktion dieses Jahr wie gewohnt durchführen zu können, richten uns aber nach den aktuellen Hygiene- und Veranstaltungsaufgaben.

Wenn Sie bei unserer Aktion aktiv dabei sein wollen, dann melden sie sich als Sternsinger*in oder Begleiter*in in den katholischen oder evangelischen Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit Echaztal oder online unter <https://www.seelsorgeeinheit-echaztal.de/> bis zum 03.12.2021 an.

Die Sternsinger in Lichtenstein treffen sich am Freitag, den 10.12.2021 um 17.00Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Unterhausen und die Sternsinger in Pfullingen treffen sich zur selben Zeit im katholischen Gemeindehaus in Pfullingen, um gemeinsam das Lied und den Text zu üben und die Gruppen einzuteilen.



Falls Sie einen Besuch der Sternsinger wünschen, tragen Sie sich bitte in eine der ausgelegten Listen in den beteiligten Kirchen ein oder melden Sie den Wunsch ebenfalls in einem der Pfarrbüros oder über die Homepage bis zum 19.12.2021 an.

F.d. Sternsingerteam Tamara Gutbrod

Erstkommunion Elternabend

Herzliche Einladung zum
Elternabend zur Erstkommunion
mit spirituellem Impuls



am Donnerstag, 18. November 2021
um 20 Uhr in der Kirche St. Wolfgang Pfullingen
(Ecke Marktstr. / Braikestr.).

An diesem Abend stellen wir Ihnen das Konzept der Vorbereitung für die Feierliche Erstkommunion 2022 vor. Sie erhalten Material mit Anregungen zur individuellen Vorbereitung in der Familie und auch die Anmeldeformulare für die Erstkommunion.

Je nach Coronalage und Anmeldezahlen wird es im nächsten Jahr vermutlich wieder mehrere Termine für die feierliche Erstkommunion nach Ostern 2022 geben. Diese Termine werden wir nach erfolgter Anmeldung festlegen.

Die konkrete Vorbereitung zur Erstkommunion beginnt nach den Weihnachtsferien im Januar.

Melden Sie sich bitte zum Elternabend wegen der Kontaktnachverfolgung im Pfarr- und Gemeindebüro an!

E-Mail: StWolfgang.Pfullingen@drs.de oder
Tel. 07121-71208

Ursula Halter und Dk. Hermann Friedl





TAUFEN

Unsere Täuflinge seit 05. Mai 2021 (23):

Andresen, Niklas (Pfullingen/RT)
Bartoszek, Amelie (Lichtenstein)
Blum, Levi (Pfullingen)
Bud, Leonie (Pfullingen)
Cannarozzo, Felice (Pfullingen)
Da Costa Bottiglieri, Valentina (Pfullingen)
Da Silva Freitas, Matteo (Pfullingen)
Egri, Benjamin (Pfullingen)
Fehn, Arthur (Pfullingen)
Holzner, Alina (Lichtenstein/Eningen u.A.)
Iannuzzi, Diana (Pfullingen)
Jakob, Liana (Pfullingen/RT)

Jakovic, David (Pfullingen)
Kauczor, Philipp (Lichtenstein)
Maier, Frederik (Lichtenstein)
Maier, Thilo (Pfullingen/RT)
Paar, Elias (Pfullingen)
Parisi, Matteo (Pfullingen)
Scholz-Möck, Vroni (Pfullingen/Pliezhausen)
Schutsch, Leonie (Pfullingen)
Senkovic, Klara (Lichtenstein)
Verdone, Gabriel (Pfullingen)
Weiß, Fanni (Pfullingen)



VERSTORBEN

Unsere Verstorbenen seit 11. Mai 2021 (31):

Binsch, Lore (87), Pfullingen
Brodka, Georg (78), Lichtenstein
Brunner, Hermine (85), Lichtenstein
Cismisch, Magdalena (79), Lichtenstein
De Oliveira Matos, Joao (59), Pfullingen
Dortenmann, Gert (83), Lichtenstein
Fecht, Egon (79), Pfullingen
Frick, Gabriele (42), Pfullingen (Nehren)
Friedrich, Egon (68), Pfullingen
Gross, Annaliese (86), Pfullingen
Heinisch, Horst (81), Lichtenstein
Hollocker, Irmgard (43), Pfullingen
Kades, Beatrice (55), Pfullingen
Kampmann, Hans-Dieter (78), Pfullingen
Klingenstein, Alexander (46), Lichtenstein
Koitka, Brigitte (83), Lichtenstein

Kristof, Edi (66), Pfullingen
Loncaric, Mirko (80), Pfullingen
Märkle, Margit (64), Pfullingen
Majic, Jozo (75), Lichtenstein
Minna, Francesco (71), Lichtenstein
Nagel, Anna-Maria (96), Pfullingen
Napierski, Adam (73), Lichtenstein
Nessler, Klaus (87), Pfullingen
Petkovsek, Franz (84), Lichtenstein
Saiz, Alexander (94), Pfullingen
Schmich, Franz (99), Pfullingen
Silaj, Franjo (77), Pfullingen
Stumm, Christa (80), Pfullingen
Wippel, Anna (94), Lichtenstein (Pfullingen)
Worscha, Thomas (56), Lichtenstein



Gottesdienst - Übersicht

Sonntag, 31.10.2021 Hl. Wolfgang v. Pfullingen (924-994)

10:30 Uhr Feierlicher Gottesdienst der Seelsorgeeinheit zum
Wolfgangsfest (Patrozinium) m.
Segensreliquie d. hl. Wolfgang u. Übertragung in den
Gemeindesaal (Gastprediger:
Pfarrer i.R. Wolfgang Klock, Breitnau/Südschwarzwald),
anschl. Begegnung auf
dem Kirchplatz m. Maultaschen im Weckle - St. Wolfgang

Monat November

Montag, 01.11.2021 Allerheiligen

10:30 Uhr Festliche Eucharistiefeier / Orchestermesse der
Seelsorgeeinheit m. Kirchenchor & Große Credo-Messe in
C-Dur v. W. A. Mozart (KV 257) u. Mitgliedern d.
Württembergischen Philharmonie, inklusiv namentliches
Gedenken an alle seit Allerheiligen 2020 verstorbenen
Gemeindemitglieder u. Übertragung in den Gemeindesaal
- St. Wolfgang

Mittwoch, 03.11.2021

18:30 Uhr Rosenkranz. Meditation - St. Wolfgang

Freitag, 05.11.2021

15:00 Uhr Stille Zeit mit Gott. Eucharistische Anbetung und
Meditation - St. Wolfgang

Sonntag, 07.11.2021

09:00 Uhr Eucharistiefeier - St. Wolfgang

10:30 Uhr Eucharistiefeier, parallel **Kinderkirche** - Hl. Bruder Konrad



Freitag, 12.11.2021

16:00 Uhr Gottesdienst - Seniorendomizil Haus Ursula (Römerstr. 50)

Samstag, 13.11.2021

11:00 Uhr Tauffeier - Hl. Bruder Konrad

16.45 Uhr Slowenische Eucharistiefeier - St. Wolfgang

Sonntag, 14.11.2021 - Zählsonntag (für Statistik)

09:00 Uhr Eucharistiefeier m. Kantorin - Hl. Bruder Konrad

10:30 Uhr Eucharistiefeier m. Kantorin, anschl. **Kirchencafé** - St. Wolfgang

Donnerstag, 18.11.2021

15:30 Uhr Wort-Gottes-Feier - Samariterstift am Stadtgarten

16:00 Uhr Wort-Gottes-Feier - Samariterstift am Stadtgarten

Freitag, 19.11.2021

15:00 Uhr Stille Zeit mit Gott. Eucharistische Anbetung und Meditation - Hl. Bruder Konrad

Sonntag 21.11.2021 Christkönigs-/Jugendsonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier - Hl. Bruder Konrad

10:30 Uhr Jugendgottesdienst mit Chor „Dreiklang“- St. Wolfgang

Sonntag, 28.11.2021 1. Advent

09:00 Uhr Eucharistiefeier - Hl. Bruder Konrad

10:30 Uhr Eucharistiefeier - St. Wolfgang



Monat Dezember

Mittwoch, 01.12.2021

18:30 Uhr Rosenkranz. Meditation - St. Wolfgang

Donnerstag, 02.12.2021

18:30 Uhr **Rorate**gottesdienst - St. Wolfgang

Freitag, 03.12.2021

15:00 Uhr Stille Zeit mit Gott. Eucharistische Anbetung und Meditation - St. Wolfgang

Sonntag, 05.12.2021 2. Advent

09:00 Uhr Eucharistiefeier mit Schola - St. Wolfgang

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Schola, parallel **Kinderkirche** - Hl. Bruder Konrad

Mittwoch, 08.12.2021 Mariä Erwählung

18:30 Uhr **Bußfeier** der Seelsorgeeinheit - St. Wolfgang

Donnerstag, 09.12.2021

15:30 Uhr Wort-Gottes-Feier - Samariterstift am Stadtgarten

16:00 Uhr Wort-Gottes-Feier - Samariterstift am Stadtgarten

18:30 Uhr **Rorate**gottesdienst - Hl. Bruder Konrad

Freitag, 10.12.2021

16:00 Uhr Gottesdienst - Seniorendomizil Haus Ursula (Römerstr. 50)

Samstag, 11.12.2021

14:00 Uhr Tauffeier - Hl. Bruder Konrad

14:00 Uhr Tauffeier St.Wolfgang



Sonntag, 12.12.2021 3. Advent - Gaudete

09:00 Uhr Eucharistiefeier m. Kantorin - Hl. Bruder Konrad

10:30 Uhr Eucharistiefeier m. Kantorin, anschl. **Kirchencafé** - St. Wolfgang

Donnerstag, 16.12.2021

18:30 Uhr **Rorate**gottesdienst in ökum. Gemeinschaft mit Gesängen & Musik aus Taizé - St. Wolfgang

Freitag, 17.12.2021

15:00 Uhr Stille Zeit mit Gott. Eucharistische Anbetung und Meditation - Hl. Bruder Konrad

Sonntag, 19.12.2021 4. Advent

09:00 Uhr Eucharistiefeier - Hl. Bruder Konrad

10:30 Uhr Eucharistiefeier m. Chor „Dreiklang“ - St. Wolfgang



Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Montags – Freitag: 9:30 Uhr – 12:30 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 14:30 Uhr – 17:30 Uhr

Marktstr. 26
72793 Pfullingen

Tel. [07121/71208](tel:0712171208)

E-Mail: StWolfgang.Pfullingen@drs.de
<https://www.seelsorgeeinheit-echaztal.de/>

Nächster Redaktionsschluss „Wolgangsbote“: Mittwoch 01. Dezember 2021

Der Wolgangsbote bringt die monatlichen Mitteilungen der seit 01.01.2020 neuen, (wieder-) vereinigten katholischen Kirchengemeinde St. Wolfgang in der Seelsorgeeinheit Echaztal (Pfullingen-Lichtenstein).

Kath. Kirchenpflege Pfullingen: KSK RT
IBAN: DE61 6405 0000 0000 6000 15

Kath. Kirchenpflege Lichtenstein: KSK RT
IBAN: DE61 6405 0000 0000 6013 75

